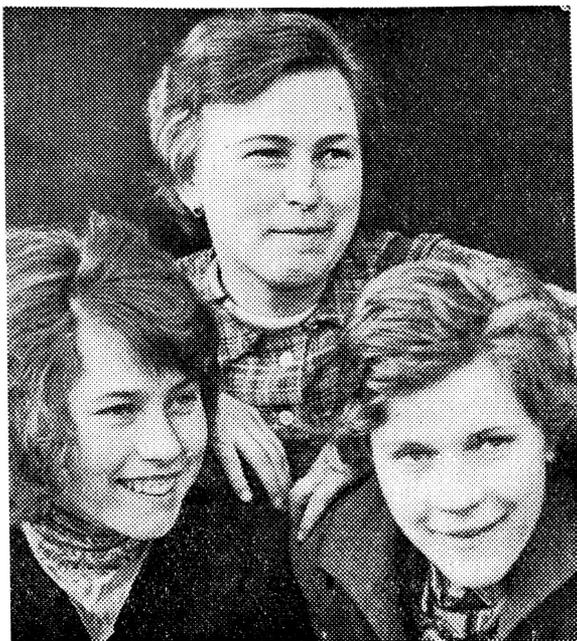


Jugendbrigaden kommen nach Mecklenburg



Es sind kaum drei Monate vergangen, seit Genosse Walter Ulbricht in seiner bedeutsamen Rede auf dem VIII. Deutschen Bauernkongreß die Jugend der südlichen Bezirke aufrief, in einigen Gebieten Mecklenburgs zurückgebliebene Dörfer in moderne sozialistische Landwirtschaftsgebiete umzuwandeln. Inzwischen haben sich die ersten Jungen und Mädchen aus dem Süden in unserem Kreis Teterow durch ihre Arbeit bereits Anerkennung erworben.

Die landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften in diesen zurückgebliebenen Dörfern, von denen es im Kreis Teterow eine ganze Anzahl gibt, verfügen über sehr wenig Arbeitskräfte. Meist sind es ältere Bäuerinnen und Bauern. Doch auch in diesen Genossenschaften soll die moderne landwirtschaftliche Produktion eingeführt werden. Auch hier ist es not-

Unser Bild zeigt Renate Stricker, Ulrike Höst und Renate Sackewitz (v. l. n. r.), die aus dem Süden der DDR kamen und in der LPG Lühburg helfen, die Produktion zu steigern

Foto: Wenzel

wendig, durch Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und der ökonomischen Hebel alle Produktionsreserven voll zu nutzen, um über eine bedeutende Steigerung der Arbeitsproduktivität in den nächsten zwei Jahren höchste Ergebnisse in der pflanzlichen und tierischen Produktion zu erzielen und auf diesem Wege das Gesicht auch dieser Dörfer umzugestalten. Deshalb erging der Ruf an die Jugend.

Bei diesem Einsatz der Jugend in den Nordbezirken geht es nicht darum, schlechthin die Zahl der Arbeitskräfte in den betreffenden LPG zu erhöhen. Es handelt sich auch nicht etwa um eine neue Aktion „Industriearbeiter aufs Land“. Es sollen vielmehr politisch bewußte Jungen und Mädchen mit fachlicher Qualifikation gewonnen werden, deren Einsatz in Gruppen von 10 bis 15 Freunden erfolgt. So kann die Kraft entwickelt werden, die erforderlich ist, um in den LPG mit niedrigem Produktionsniveau die komplizierten Probleme lösen zu helfen.

Obwohl die Aufgabe nicht leicht ist, sind viele Jugendliche dem Ruf der Partei gefolgt und haben sich bereit erklärt, in den Bezirken Neubrandenburg und Schwerin die sozialistische Landwirtschaft zu stärken. Jugendgruppen aus den Bezirken Karl-Marx-Stadt und Erfurt haben ihre Tätigkeit in LPG mit niedrigem Produktionsniveau im Kreis Teterow aufgenommen. Die Jugendlichen, die teils aus der Industrie, überwiegend aber als junge Facharbeiter aus der Landwirtschaft kommen, bringen Optimismus, viel Elan und den festen Willen mit, in den LPG aktiv die Beschlüsse des VIII. Deut-